



## Detailansicht des Registereintrags

### Mehr Demokratie

Aktuell seit 29.06.2026 09:08:06

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R003186
<b>Ersteintrag:</b>	09.03.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	29.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	29.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Greifswalder Str. 4 10405 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +493042082370 E-Mail-Adressen: info@mehr-demokratie.de Webseiten: <a href="http://www.mehr-demokratie.de">www.mehr-demokratie.de</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,90

### **Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Claudine Nierth**  
Funktion: Sprecherin des Bundesvorstands
2. **Roman Huber**  
Funktion: Geschäftsführender Bundesvorstand
3. **Ralf-Uwe Beck**  
Funktion: Sprecher des Bundesvorstands
4. **Dr. Josef Merk**  
Funktion: Mitglied des Bundesvorstands
5. **Anselm Renn**  
Funktion: Mitglied im Bundesvorstand
6. **Antje Schnarr**  
Funktion: Mitglied im Bundesvorstand
7. **Jacob Birkenhäger**  
Funktion: Kassenwart
8. **Juliane Baruck**  
Funktion: Mitglied des Bundesvorstands
9. **Susanne Socher**  
Funktion: Mitglied des Bundesvorstands

### **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):**

1. **Oliver Wiedmann**
2. **Johannes Alber**
3. **Claudine Nierth**
4. **Roman Huber**
5. **Ralf-Uwe Beck**

### **Gesamtzahl der Mitglieder:**

10.187 Mitglieder am 22.06.2026, davon:

10.045 natürliche Personen

142 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

### **Mitgliedschaften (6):**

1. Democracy International
2. Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
3. Allianz Rechtssicherheit für politische Willensbildung
4. Democracy R&D
5. Zivilgesellschaftliches Bündnis für ein Bundestransparenzgesetz
6. Zusammen für Demokratie

## Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

---

### Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Parlamentarisches Verfahren; Wahlrecht; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Institutionelle Fragen der EU; Digitalisierung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### Beschreibung der Tätigkeit:

Mehr Demokratie setzt sich für mehr Mitsprache und Mitbestimmung der Bürgerinnen und Bürger sowie mehr Transparenz in politischen Entscheidungsprozessen von der kommunalen bis zur europäischen Ebene ein. Dazu gehört der Ausbau direktdemokratischer Verfahren, die Weiterentwicklung und Durchführung von partizipativen Beteiligungsverfahren wie z.B. losbasierter Bürgerräte, die Demokratisierung der Institutionen und des Wahlrechts sowie der Ausbau der Informationsfreiheit. Die Interessenvertretung der Bürgerinnen und Bürger erfolgt über Gespräche mit politischen Entscheidungsträger/innen, die Erstellung von wissenschaftlichen Berichten und Stellungnahmen, die Einbindung der Politik in Beteiligungsverfahren und Veranstaltungsformate sowie die Organisation von öffentlichkeitswirksamen Kampagnen und direktdemokratischen Verfahren.

## Konkrete Regelungsvorhaben (8)

---

### 1. Beibehaltung der Grundmandatsklausel sowie Senkung der Sperrklausel im Bundeswahlgesetz

#### Beschreibung:

Mit der Interessenvertretung soll bezweckt werden, dass die Streichung der Grundmandatsklausel wieder zurückgenommen wird. Außerdem soll die Sperrklausel von 5 auf 3 Prozent gesenkt werden.

#### Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/8867 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines ... Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes

#### Betroffenes geltendes Recht:

BWahlG [alle RV hierzu]

#### Interessenbereiche:

Wahlrecht [alle RV hierzu]; Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

## 2. Ausweitung der Verwaltungstransparenz durch Einführung eines Bundestransparenzgesetzes

### **Beschreibung:**

Zusammenführung und Weiterentwicklung der bestehenden Informationsfreiheitsgesetze (IFG, UIG, VIG) zu einem Bundestransparenzgesetz. Dazu zählen u.a. die Ausweitung des Anwendungsbereichs, die Einführung eines Transparenzportals mit Veröffentlichungspflichten, Stärkung der Rechte der Ombudsperson sowie weitere anwendungsfreundlichere Regelungen (engere Fristen, Streichung von Gebühren und Ausnahmen etc.).

### **Betroffenes geltendes Recht:**

IFG [alle RV hierzu]; UIG 2005 [alle RV hierzu]; VIG [alle RV hierzu]; IFGGebV [alle RV hierzu]; UIGGebV [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Verwaltungstransparenz/Open Government [alle RV hierzu]

## 3. Weiterentwicklung des Petitionsverfahrens durch Änderung der Verfahrensgrundsätze und der GOBT

### **Beschreibung:**

Einführung von anwendungsfreundlichere Regelungen im Petitionsverfahren, u.a. Behandlung von Petitionen mit 100.000 Unterschriften im Plenum und den Fachausschüssen, Einführung einer Behandlungsfrist sowie die Ausweitung und Verbesserung der Kommunikationsmöglichkeiten für Petent/innen.

### **Interessenbereiche:**

Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

### **Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. SG2510300002 (PDF - 1 Seite)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 10.10.2025 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2602130004 (PDF - 3 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 05.02.2026 an:

#### **Bundestag**

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

#### 4. Erprobung losbasierter Bürgerräte

**Beschreibung:**

Beratungsarbeit, wie losbasierte Bürgerräte ausgestaltet sein sollten, damit sie optimal funktionieren und ihre Wirkung entfalten können. Dazu zählten Fragen wie Größe, Losauswahl, Verfahrensablauf, Methodik, benötigte Ressourcen, geeignete Themen, Evaluation u.a.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/6709 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Einsetzung eines Bürgerrates "Ernährung im Wandel: Zwischen Privatangelegenheit und staatlichen Aufgaben"

**Interessenbereiche:**

Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

#### 5. Einführung einer digitalen Plattform zur Kommentierung von Referentenentwürfen

**Beschreibung:**

Einführung einer partizipativen Gesetzgebungsplattform, die es Bürger/innen ermöglicht, Referentenentwürfe der Bundesministerien zu kommentieren (in Anlehnung an das Beteiligungsportal in Baden-Württemberg).

**Interessenbereiche:**

Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

#### 6. Verhinderung der Einführung einer Sperrklausel bei Europawahlen

**Beschreibung:**

Interessenvertretung gegenüber den Mitgliedern der Bundesregierung im Rat der Europäischen Union zur Verhinderung der Einführung einer Sperrklausel für die Wahlen zum Europäischen Parlament

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/6821 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zu dem Beschluss (EU, Euratom) 2018/994 des Rates der Europäischen Union vom 13. Juli 2018 zur Änderung des dem Beschluss - 76/787/EGKS, EWG, Euratom des Rates vom 20. September 1976 beigefügten Akts - zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Mitglieder des Europäischen Parlaments  
Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

EuWG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Institutionelle Fragen der EU [alle RV hierzu]; Wahlrecht [alle RV hierzu];  
Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

## 7. Demokratiepolitische Vorschläge im Rahmen der Sondierungen und Koalitionsverhandlungen

### **Beschreibung:**

Den verhandelnden Parteien wurden folgende Vorschläge unterbreitet:

- Weiterentwicklung Wahlrecht durch Absenkung der Sperrklausel auf drei Prozent, Einführung Ersatz- und Proteststimme, offene Listenwahl, automatischer Versand der Briefwahlunterlagen
- Einführung Volksbegehren, Volksentscheide, Referenden, Bürgerräte
- vollwertiger Bundestagsausschuss für Demokratie und entsprechender Strukturen in der Exekutive
- Bundestransparenzgesetz
- Verbesserung der Gesetzgebung: Strategieprozesse, Kriterien der Zielerreichung, Evaluation u.a.
- Digitalisierung (u.a. Gesetzgebungsplattform, legislative Fußspur, konsequente Umsetzung DSA)
- Maßnahmen zum Schutz der Demokratie und ihrer Institutionen
- Weiterentwicklung der demokratischen Prozesse in der EU mittels Bürgerkonvent

### **Betroffenes geltendes Recht:**

BWahlG [alle RV hierzu]; IFG [alle RV hierzu]; VIG [alle RV hierzu]; UIG 2005 [alle RV hierzu]; LobbyRG [alle RV hierzu]; DDG [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Parlamentarisches Verfahren [alle RV hierzu]; Staatsorganisation [alle RV hierzu]; Verwaltungstransparenz/Open Government [alle RV hierzu]; Wahlrecht [alle RV hierzu]; Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

### **Stellungnahmen/Gutachten (3):**

1. SG2504280011 (PDF - 5 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 28.02.2025 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2504280012 (PDF - 4 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 01.04.2025 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2504280013 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 15.03.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**8. Reform des Bundestagswahlrechts****Beschreibung:**

Der Koalitionsvertrag sieht eine erneute Änderung des Bundestagswahlrechts vor. Die beim BMI angesiedelte Wahlrechtskommission erarbeitet zurzeit Vorschläge dazu.

**Betroffenes geltendes Recht:**

BWahlG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Wahlrecht [alle RV hierzu]; Demokratieentwicklung, Bürgerbeteiligung, Direkte Demokratie, Wahlrecht, Petitionsverfahren, Lobbytransparenz

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2511140001 (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 14.11.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)

[alle SG dorthin]

Bundesministerium des Innern (BMI) [alle SG dorthin]

**Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):**

1. **Ministerium der Finanzen, Land Brandenburg**  
Deutsche Öffentliche Hand – Land  
Potsdam

**Betrag:** 60.001 bis 70.000 Euro

Die Förderung dient dem Projekt "Polarisierung überwinden - Kommunale Resilienz stärken". Ziel des Projektes ist, zu ergründen, wie gesellschaftliche Räume geschaffen werden können, in denen Menschen aus unterschiedlichen Lebenswelten einander begegnen und ins Gespräch kommen können? In dem Zuge führt Mehr Demokratie verschiedene Dialogformate in Kooperation mit Kommunen, Bürgerinitiativen und Verbänden durch.

**2. Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Neustrelitz

**Betrag:** 40.001 bis 50.000 Euro

Die Stiftung fördert die von Mehr Demokratie unterstützte Beteiligungsplattform Consul, mit der in einzelnen Städten und Gemeinden digitale Beteiligung durchgeführt wird.

**3. Universität Münster**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Münster

**Betrag:** 20.001 bis 30.000 Euro

Die Förderung stammte von der Volkswagen-Stiftung und wurde von der Universität Münster in Teilen an Mehr Demokratie weitergeleitet. Sie diente der Finanzierung des lospfade-Projektes, ein Kooperationsprojekt von Mehr Demokratie mit den Universitäten Münster und Stuttgart. Ziel des Projekts war, zu ergründen, wie Bürgerräte verstetigt werden und welche politischen Funktionen sie dabei übernehmen können und welche Rahmenbedingungen dafür notwendig sind.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

2.510.001 bis 2.520.000 Euro

**Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):**

**1. Robert Bosch Stiftung**

**Betrag:** 840.001 bis 850.000 Euro

Die Förderung der der Robert Bosch Stiftung diente mehreren Projekten:

- a) Aufbau eines Mehr Demokratie-Bildungswerkes, welches u.a. Demokratie-Trainings und im Rahmen der School of Participation eine Moderationsausbildung anbietet.
- b) Förderung der von Mehr Demokratie unterstützten Online-Beteiligungsplattform Consul.
- c) Förderung der Fundraising-Ressourcen des Vereins.
- d) Teilfinanzierung des losbasierten Dialogprozesses "Bürgerdebatte gerechte Steuern und Finanzen" in Kooperation mit dem Bund der Steuerzahler und dem Netzwerk Steuergerechtigkeit.

**2. GLS Treuhand e.V.**

**Betrag:** 250.001 bis 260.000 Euro

Die Förderung diente unterschiedlichen Projekten:

a) Förderung der Community- und Öffentlichkeitsarbeit des Dialogformats "Sprechen & Zuhören", bei dem es darum geht, Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen ins Gespräch zu bringen.

b) Losbasiertes Dialogformat "Bürgerdebatte gerechte Steuern und Finanzen" in Kooperation mit dem Netzwerk Steuergerechtigkeit und dem Bund der Steuerzahler

c) Schulwettbewerb mit über 50 Schulen in Nordrhein-Westfalen mit dem Ziel der Aktivierung für die Kommunalwahlen.

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

780.001 bis 790.000 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Jahresabschluss-2025.pdf](#)